

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 18 (1956)
Heft: 3

Rubrik: Ich mach' es so!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

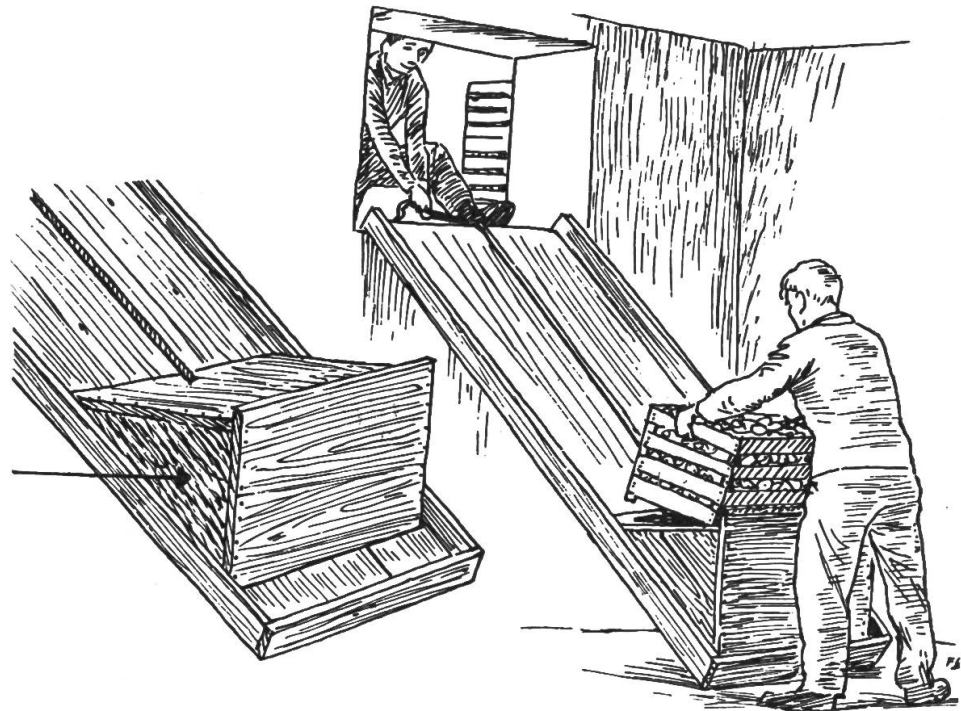
Ich mach' es so !

Eine Kartoffel-Rutschbahn

Ein ehemaliger Schüler der Heimatwerkschule schreibt: «Wir machen alle Jahre etwa 5'000 kg. Saatkartoffeln, die wir im Keller lagern. Die Kellerstiege ist an der Hinterseite des Hauses, wo wir mit dem Wagen nicht hinfahren können. Das Hinuntertragen war jedes Mal eine mühsame Arbeit, denn hinunterschütten dürfen wir das Saatgut nicht ! Um genügend frische Luft in den Keller zu bringen, hatten wir eine grössere Maueröffnung ausbrechen müssen und nun verfielen wir vor einigen Jahren auf folgenden Gedanken. Wir legten eine einfache Rutschbahn von der Oeffnung zum Kellerboden, fertigten einen «Keil» an, auf dem wir die ca. 40 kg. schweren Harasse bequem hinuntergleichen liessen. Vielleicht ist dieser Hinweis auf die Einrichtung, die sich bei uns sehr gut bewährt, dem einen oder anderen Leser des «Heimatwerkboten» nützlich, was mich freuen würde. **Ueberhaupt möchte ich vorschlagen, dass die Abonnenten Verbesserungen und Vorteile, die sie im Haus, bei der Arbeit, an Maschinen und Geräten gefunden haben, dem Redaktor mitteilen.** Auf diese Weise könnten wir uns gegenseitig etwas helfen.

Leo Schneuwly, Wünnewil/FR.

Rutsch-Keil
aus 4 Brettern



Aus «Der Heimatwerkbote», Richterswil

Die Hauszeitung der Heimatwerkschule «Mühle» in Richterswil erscheint dreimal im Winter und kostet Fr. 2.—.

Nummer 2 enthält neben einer Anzahl praktischer Winke und Vörteli Anleitung über das Schärfen der Bohrer, die Herstellung einer einfachen Truhe und von Spielzeug, die Lagerung von Brettern sowie Mitteilungen der Kurse an der Schule und in den Bergdörfern.

Mehrzweckverwendung der Bindemäher-Transporträder

Die Transporträder zu meinem Bindemäher lagen bis vor kurzem wohl-
versorgt in einer stillen Ecke. Sie wurden, wie in den meisten Betrieben,
im Jahre einmal gebraucht, waren also sozusagen «totes Kapital». Bekannt-
lich altern Pneus und Schläuche auch bei Nichtgebrauch. Andererseits gibt es
schwere Maschinen, wie Silohäcksler, Brennholzfräsen usw., die zum Trans-
port mehrere starke Männerarme benötigen.

Diese beiden «Uebel» packte ich an der Wurzel an. Ich liess durch meinen
Schmied an diesen Maschinen Halter für die Achsen der Transporträder an-
fertigen (ähnlich wie beim Bindemäher), schraubte sie auf den Fussrahmen
und erhielt so einen fahrbaren Silohäcksler. Als Deichsel diente eine alte
Mähmaschinenendeichsel, die in zwei Halter aus Flacheisen am oberen Rahmen

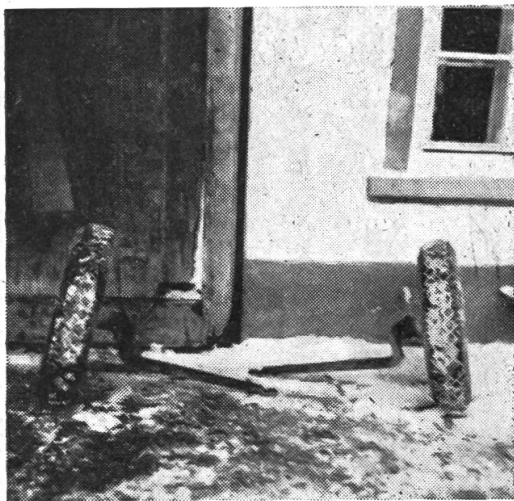


Abb. 1: Die Transporträder eines Binde-
mähers.

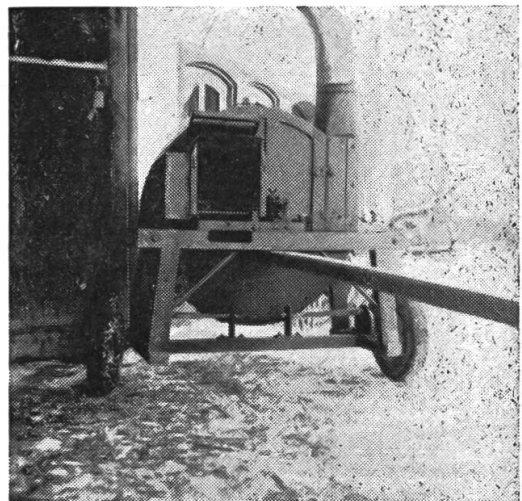


Abb. 2: Silohäcksler auf Bindemäher-
Transporträdern montiert kann
leicht transportiert werden.

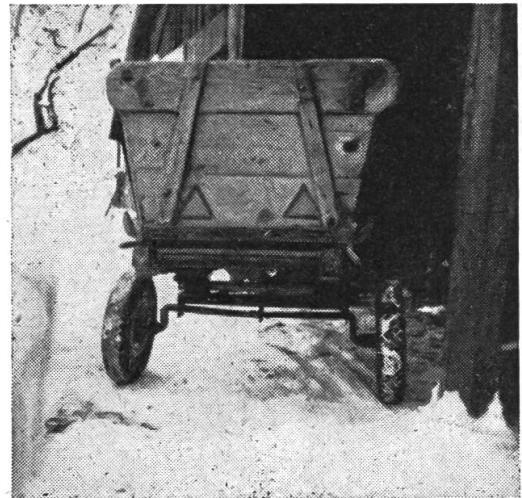
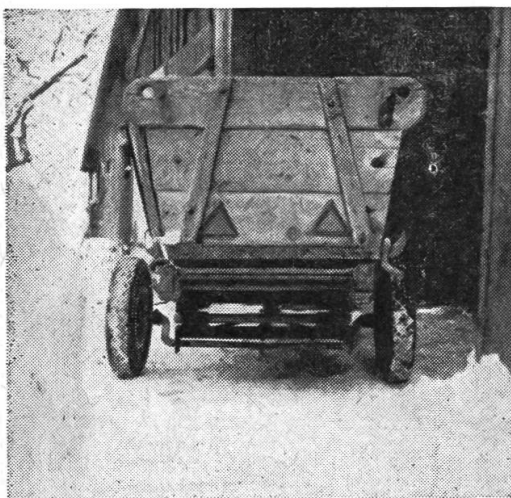


Abb. 3 und 4: Je nach der Verwendungsart des «Schnappkarrens», werden die Achsen ver-
schieden eingesteckt, damit eine tiefe oder eine hohe Lage des Kastens
erreicht wird.

eingesteckt, und durch eine Schraube oder einen Steckbolzen festgehalten wird. Vorn an der Deichsel habe ich ein Flacheisen mit Loch zum Anhängen an den Traktor angeschraubt. Mit diesen Ergänzungen kann der Häcksler mühelos durch einen Mann überall hin transportiert werden.

Die gleichen Räder verwende ich noch zu einem handlichen «Schnappkarren», der zum Transport von Silage, Runkeln, Dünger, Kleintieren usw. dient. Bei zweckentsprechender Kombination der Anhängervorrichtung kann der Karren sowohl am Einachs- wie auch am Zweiachs-Traktor verwendet werden. Um kippen zu können, müssen die gebogenen Achsen eingesteckt werden, wie beim Bindemäher. Für den Transport von Schweinen, Kälbern, usw. kann durch Drehen der Achsen um 180° eine sehr tiefe Lage des Kastens erreicht werden. So steigen die Schweine selbst hinein und das mühsame Aufladen im «Gatter» auf einen Brückenwagen fällt dahin. Das Abladen beim Metzger geht ebenso spielend leicht und ohne Zwischenfälle vor sich. Die nötige Höhe des Kastens für den Schweinetransport kann durch Aufsteckbretter erreicht werden.

M. W. in M.

Ein Unfall kostet viel mehr als die beste Bremse!

Und wie viele Unfälle ereigneten sich doch gerade in letzter Zeit mit Landwirtschaftsanhängern. Fast immer war es die ungenügende Bremsbetätigung, die dafür verantwortlich war.

Haben Sie sich schon überlegt, welche Folgen ein Unfall für Sie und Ihren Hof haben könnte? Vielleicht kostet ein solcher Unfall gar ein Menschenleben oder es entstehen zum mindesten erhebliche Materialschäden.

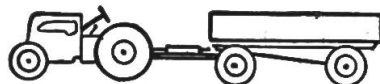
Beugen Sie lieber vor: Die TETRAX 303 gibt Ihnen völlige Sicherheit, denn sie ist die einzige Bremse, die die wesentlichsten Anforderungen gleichzeitig erfüllt:

- Sie bremsen den Anhänger in jeder Situation mühelos vom Führersitz aus,
- einwandfreie Betriebs- und Handbremse,
- Abreissbremse; sich losreissende Anhänger werden augenblicklich automatisch gebremst.

Vertreter für den Kanton Bern:
A. Hohl, Garage, Aarberg,
Tel. 032/8 23 60

Vertreter für die Kantone Luzern,
Ob- und Nidwalden:
E. Frey, Anhängerfabrik,
Buchs/Sursee. Tel. 062/9 41 24

Vertreter für den Kanton Waadt:
M. Cottier, Mechanische Werkstätte,
Missy. Tel. 037/6 72 08.



Name:

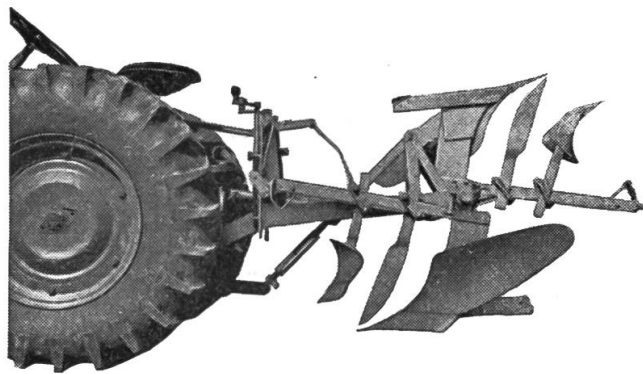
Ort:

Strasse:
3



**TETRA AG. FÜR HYDRAULISCHE
BREMSEN UND APPARATE**

Dietlikon Zch. Telefon 051 93 37 77



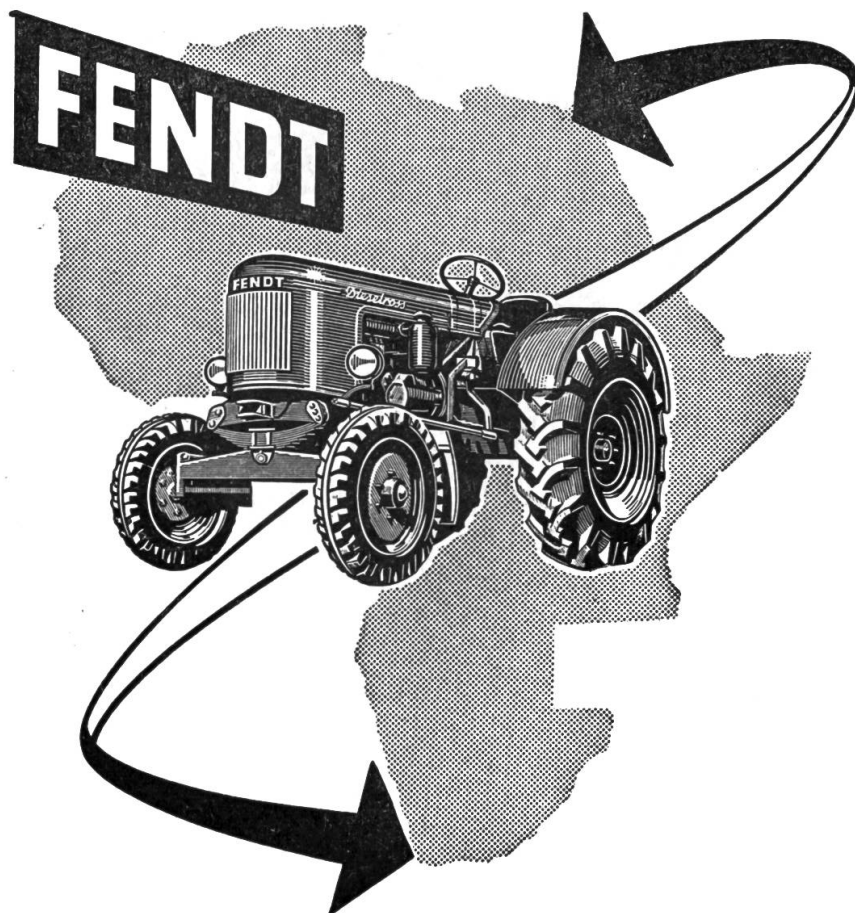
Begeisterte Besitzer rühmen die Leistungsfähigkeit, die einfache Anbauvorrichtung, die solide Bauart, die zuverlässige Sicherung des

Anbaupfluges „Godesberg“

Er ist kein Wechseelpflug, braucht **keine** Hydraulik, **keinen** Handaufzug, **keine** Federn, **keine** Seile und kann an alle Traktoren, Jeeps oder Landrover angebaut werden. Verlangen Sie Prospekte und Referenzliste.

W. Trösch, Wädenswil

Landmaschinen, Telefon (051) 95 62 22



Fendt-Dieselross

**in Qualität
und Preis
unerreicht**

Für jeden Betrieb der geeignete Traktor mit 12, 15, 17, 20, 24 28 und 40 PS **luft- oder wassergekühlter Motor**, lieferbar mit modernster **Hydraulik** und sämtlichen **Anbaugeräten**. Verlangen Sie Prospekte und Preisliste 389-8

Louis Hilti, Schaan

Telephon (075) 2 17 78.

**Traktoren-Treibstoffe
Schmieröle und Fette**

vorteilhaft durch:

Emil Scheller Cie A-G-Zürich

Zürich Telephon 32 68 60 • Depot Wetzikon Telephon 97 80 22